

Telefon: 0 233 - 26656  
0 233 - 22267  
0 233 - 28628  
Telefax: 0 233 - 24215

**Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung**  
Stadtplanung  
PLAN-HA II/33 P  
PLAN-HA II/53  
PLAN-HA II/33 V

**Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1930  
Gmunder Straße (nördlich),  
Hofmannstraße (östlich)**

- A) Bekanntgabe des Ergebnisses des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerbes Gmunder Straße**
- B) Weiteres Vorgehen**

Stadtbezirk 19 – Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10597**

Anlagen:

1. Übersichtsplan M = 1 : 5.000
2. Ausschnitt Übersichtskarte Stadtbezirksgrenzen
3. Auszug aus dem Protokoll des Preisgerichts vom 04.07.2017

**Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung  
vom 17.01.2018**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

**A) Bekanntgabe des Ergebnisses des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerbes Münchberger Straße**

Die Vollversammlung des Stadtrats hat am 25.01.2017 einen Eckdatenbeschluss (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 07803) gefasst und der Auslobung eines städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerbes für den Bereich Gmunder Straße (nördlich) und Hofmannstraße (östlich) zugestimmt (siehe Anlage 1).

Mit o.g. Beschluss wurde das Referat für Stadtplanung und Bauordnung beauftragt, dem Stadtrat über das Ergebnis des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerbs zu berichten.

**1. Städtebaulicher und landschaftsplanerischer Wettbewerb**

Anlass der Planung ist der Wunsch der Obersendlinger Grund GmbH und Co. KG ihr ca. 2,1 ha großes Grundstück in Obersendling neu zu ordnen und ein Wohnquartier zu schaffen.

Für das Planungsgebiet war gemäß dem Eckdatenbeschluss vom 25.01.2017 mit dem Wettbewerb ein städtebauliches und landschaftsplanerisches Gesamtkonzept in einer Größenordnung von 35.000 m<sup>2</sup> bis 40.000 m<sup>2</sup> Geschossfläche zu finden. Insbesondere sollte die Qualität des bestehenden Quartiers Obersendling als attraktiver Wohnstandort gestärkt werden.

Die im Eckdatenbeschluss genannten Eckdaten und Rahmenbedingungen im Hinblick auf die Dichte der Bebauung, die Höhenentwicklung, die Grünordnung und die Infrastruktur waren Grundlage des Wettbewerbsverfahrens und wurden im Vorfeld der Öffentlichkeit im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 14.03.2017 vorgestellt.

Ausgelobt wurde der Wettbewerb durch die Obersendlinger Grund GmbH und Co. KG, in enger Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt München, als einstufiger, nicht offener Ideen- und Realisierungswettbewerb nach den Richtlinien für Planungswettbewerbe (RPW) 2013.

Insgesamt waren 9 Büros zur Teilnahme am Wettbewerb eingeladen, welche in Zusammenarbeit mit Landschaftsplanungsbüros Entwürfe einreichen sollten.

Von den eingeladenen Büros haben 8 Planungsteams ihre Entwürfe eingereicht.

1. 03 Architekten, München  
mit die grille – selbstständige landschaftsarchitekten, Penzberg/Laufen
2. Allmann, Sattler, Wappner Architekten, München  
mit Topotek Landschaftsarchitekten, Berlin
3. Auer + Weber Architekten, München  
mit realgrün Landschaftsarchitekten, München
4. bogevischs buero, München  
mit studio B Landschaftsarchitektur, München
5. Hierl Architekten, München  
mit Stefanie Jühling Landschaftsarchitektin, München
6. Meck Architekten, München  
mit lohrer.hochrein landschaftsarchitekten, München
7. PK Architekten, München  
mit BL9 Landschaftsarchitekten, München
8. PRPM Architekten, München  
mit Lex-Kerfers Landschaftsarchitekten, Bockhorn

## **2. Öffentlichkeitsbeteiligung und Wettbewerbsverfahren**

Im Vorfeld des Wettbewerbes fand am 14.03.2017 eine Informationsveranstaltung statt. Bei der Veranstaltung konnten die Anwohnerinnen und Anwohner gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Bezirksausschusses 19, Vertreterinnen und Vertretern des Referates für Stadtplanung und Bauordnung und weiteren Expertinnen und Experten ihre Wünsche und Vorstellungen formulieren und diskutieren, um diese in den Wettbewerb mit einfließen zu lassen.

### **Wettbewerb**

Am 31.03.2017 wurde der Wettbewerb ausgelobt. Das Preisgericht tagte am 04.07.2017 und vergab insgesamt drei Preise. Eine Arbeit kam in die engere Wahl.

Folgende Arbeiten wurde prämiert:

- |             |  |
|-------------|--|
| 1. Preis    | Hierl Architekten, München mit<br>Stefanie Jühling Landschaftsarchitektin, München                 |
| 2. Preis    | PRPM Architekten, München mit<br>Lex-Kerfers Landschaftsarchitekten, Bockhorn                      |
| 3. Preis    | Meck Architekten, München in Zusammenarbeit mit<br>Iohrer.hochrein landschaftsarchitekten, München |
| Engere Wahl | PK Architekten, München in Zusammenarbeit mit<br>BL9 Landschaftsarchitekten, München               |

Auszug aus der Beurteilung der mit dem 1. Platz ausgezeichneten Arbeit:

„Durch die Setzung zweier Blockstrukturen entsteht auf dem Grundstück eine klare und robuste städtebauliche Figur, die zwischen Hofmann- und Gmunder Straße eine öffentliche Durchwegung durch das Grundstück anbietet.

Der westliche, kleine Block setzt dabei die Bestandsbebauung konsequent fort, der östliche Teil orientiert sich in der Dimensionierung an den östlich gelegenen Beständen an der Geltinger Straße.

Im Anschluss an die nördliche Grünverbindung entsteht durch Abrücken der Bauten eine interessante und als öffentliche Grünfläche generell gut zu nutzende Struktur...“

### **Ausstellung des Wettbewerbsergebnisses**

Nach der Sitzung des Preisgerichts wurden die prämierten Wettbewerbsarbeiten in einer Ausstellung vom 16. bis 25.08.2017 im Foyer des Referates für Stadtplanung und Bauordnung ausgestellt.

## **B) Weiteres Vorgehen**

Ein Vorbescheidsantrag auf Grundlage des Entwurfs von Hierl Architekten und Stefanie Jühling Landschaftsarchitektin (1. Preisträger) liegt dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Lokalbaukommission vor. Eine Realisierung gemäß § 34 Baugesetzbuch (BauGB) wird auf dieser Grundlage derzeit geprüft.

### **Beteiligung des Bezirksausschusses**

Die Bezirksausschuss-Satzung sieht in vorliegender Angelegenheit keine Beteiligung des Bezirksausschusses vor.

Der Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes war durch seinen Vorsitzenden als Sachpreisrichter im Preisgericht vertreten.

Der Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes hat Abdrucke der Sitzungsvorlage erhalten.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Rieke, und der zuständigen Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Messinger, ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Bekanntgegeben**

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr.(I) Merk  
Stadtbaurätin

**III. Abdruck von I. - II.**

über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)  
an das Direktorium Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

**IV. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/33 V**

zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An den Bezirksausschuss 19
3. An das Kommunalreferat – RV
4. An das Kommunalreferat – IS – KD – GV
5. An das Baureferat VV EO
6. An das Baureferat
7. An das Kreisverwaltungsreferat
8. An das Referat für Gesundheit und Umwelt
9. An das Referat für Bildung und Sport
10. An das Sozialreferat
11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
12. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I
13. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/01
14. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/33 P
15. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/53
16. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/34B
17. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
18. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV
19. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV/33 T  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/33 V